



**Antrag auf
Zertifizierung / Nutzung
der Regionalmarke
„Typisch Harz“**

Harz

Harzer Tourismusverband

Harzer Tourismusverband e.V.

Marktstraße 45

38640 Goslar

Telefon: 05321 3404-0

Telefax: 05321 3404-66

E-Mail: info@harzinfo.de

Internet: www.harzinfo.de | www.typisch-harz.de

Angaben zum Antragssteller:

Unternehmen:	
Straße / Hausnummer:	
PLZ / Ort:	
Landkreis*:	
Telefon:	
Telefax:	
E-Mail:	
Internet:	

*der Betrieb bzw. die Produktionsstätte muss im Gebiet der Landkreise Goslar, Harz, Mansfeld-Südharz, Nordhausen oder Osterode am Harz liegen.

Verantwortlicher Ansprechpartner:

(inkl. Durchwahl und direkter E-Mail-Adresse)

Betriebsgröße, gemessen an der Zahl der Vollzeitarbeitskräfte bzw. entsprechender Äquivalenzwerte:

<input type="radio"/> 1 – 5 Mitarbeiter	<input type="radio"/> 6 – 15 Mitarbeiter	<input type="radio"/> 16 und mehr Mitarbeiter
---	--	---

Ich beantrage / wir beantragen die Zertifizierung für folgendes Produkt / folgende Produkte:

(Der gleichzeitige Antrag für mehrere Produkte auch aus unterschiedlichen Produktgruppen ist möglich.)

	Produktgruppe	Anlage	Produkt(e)
<input type="radio"/>	pflanzliche Produkte (Rohprodukte)	1	
<input type="radio"/>	Fleisch	2	
<input type="radio"/>	Fisch	3	
<input type="radio"/>	Wild	4	
<input type="radio"/>	verarbeitete / veredelte Lebensmittel	5	
<input type="radio"/>	handwerkliche Produkte	6	
<input type="radio"/>	Gastronomie - gesamter Betrieb	7	
<input type="radio"/>	Gastronomie - einzelnes Gericht	8	
<input type="radio"/>	touristische Produkte	9	

Bitte beachten Sie die jeweiligen Anlagen zu den Produktgruppen!

Folgende Vorgaben nehme ich / nehmen wir zustimmend zur Kenntnis:

- Für das Lizenzverfahren wird eine Gebühr von 50 € unabhängig von dessen Ausgang erhoben. Der Betrag ist einmalig pro Betrieb und Antrag zu entrichten. Mit einem Antrag kann das Label für mehrere Produkte beantragt werden. Die Rechnungsstellung erfolgt nach Eingang der Antragsunterlagen. Eine Bearbeitung des Antrags erfolgt erst nach Zahlungseingang.
- Bindender Bestandteil der Zertifizierung ist der Abschluss des Lizenz- und Markennutzungsvertrags mit dem Harzer Tourismusverband e.V. als Inhaber der Regionalmarke „Typisch Harz“, der die Rechte und Pflichten in Verbindung mit der Markennutzung regelt.

- Vertreter des Harzer Tourismusverbandes sowie Mitglieder der Expertenkommission haben das Recht, den Betrieb unangekündigt auf Einhaltung der Vergabekriterien zu überprüfen. In diesem Zusammenhang dürfen sie die Produktionsstätten besuchen und alle notwendigen schriftlichen Nachweise zur Kriterienerfüllung (Lieferscheine, Herkunftsnachweise etc.) einsehen.
- Mit dem Erhalt des Labels ist eine dreijährige Mitgliedschaft im „Typisch Harz“-Marketing-Pool verbunden. Für die Mitgliedschaft wird ein jährlicher Marketingbeitrag abhängig von der Betriebsgröße erhoben. Die Betriebsgröße bemisst sich an der Zahl der Vollzeitarbeitskräfte bzw. entsprechender Äquivalenzwerte. Es gilt folgende Staffelung:

1 – 5 Mitarbeiter:	150 € pro Jahr
6 – 15 Mitarbeiter:	200 € pro Jahr
ab 16 Mitarbeiter:	250 € pro Jahr

Direkte Mitglieder des HTV erhalten 50% Rabatt auf den Jahresbeitrag.
- Im dritten Jahr ist die Verlängerung der Labelnutzung beim HTV zu beantragen und von der Expertenkommission erneut zu beschließen. Für dieses Verfahren wird eine einmalige Lizenzierungsgebühr von 50 € erhoben.

Ich versichere / wir versichern, dass alle Angaben korrekt und vollständig gemacht wurden. Mir / uns ist bekannt, dass falsche Angaben, insbesondere zur Herkunft bzw. dem Produktionsort, zur sofortigen Aberkennung des Nutzungsrechts führen können.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Antrag auf Zertifizierung / Nutzung der Regionalmarke Typisch Harz

Produktgruppe

„pflanzliche Produkte (Rohprodukte)“

Unternehmen:	
Produkt(e):	

Hiermit erkläre ich / erklären wir, dass folgende Kriterien derzeit erfüllt sind und mindestens in den folgenden drei Jahren erfüllt werden:

Bereich	Kriterien	Kontrolle & Dokumentation
Standort	<ul style="list-style-type: none"> Die Anbauflächen liegen ausschließlich im Harz. 	Adresse des Betriebes, genaue Lage der Anbauflächen (Ackerschlagkartei).
Anbau	<ul style="list-style-type: none"> Alle acker- und pflanzenbaulichen Maßnahmen sind möglichst naturverträglich ausgerichtet. Der Anbau erfolgt nach den Richtlinien der „Guten Fachlichen Praxis“. Die Düngeverordnung wird eingehalten. 	Dokumentation durch den Anbieter; Prüfung durch Expertenkommission / HTV-Geschäftsstelle

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei:
(Kopien von Originalnachweisen sind ausreichend.)

- Ackerschlagkartei (Schlag-Nr.) mit Gemarkung laut Agrarantrag, als Nachweis, dass die Anbaufläche im Harz liegt
- Kurze, stichwortartige Dokumentation der acker- und pflanzenbaulichen Maßnahmen (bspw. Aufführung der Fruchtfolge).

Jegliche Veränderungen müssen umgehend schriftlich beim HTV angezeigt werden.

Ich versichere / wir versichern, dass alle Angaben korrekt und vollständig gemacht wurden. Mir / uns ist bekannt, dass falsche Angaben, insbesondere zur Herkunft bzw. dem Produktionsort und zu den Qualitätsstandards zur sofortigen Aberkennung des Nutzungsrechts führen können.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Antrag auf Zertifizierung / Nutzung der Regionalmarke Typisch Harz

Produktgruppe: „Fleisch“

Unternehmen:	
Produkt(e):	

Hiermit erkläre ich / erklären wir, dass folgende Kriterien derzeit erfüllt sind und mindestens in den folgenden drei Jahren erfüllt werden:

Bereich	Kriterien	Kontrolle & Dokumentation
Aufzucht / Haltung	<ul style="list-style-type: none"> Die Tiere sind im Harz aufgezogen und gehalten worden. 	Adresse des Betriebes; Herkunftsnachweisführung
Fütterung	<ul style="list-style-type: none"> Die Raufütterung erfolgt aus Futtermitteln, die auf hofeigenen bzw. Flächen aus dem Harz angebaut wurden. Ausnahmen sind schriftlich zu begründen. Das Raufutter ist gentechnikfrei. Grundsätzlich wird bei der Auswahl der Futtermittel darauf geachtet, dass diese aus dem nahen Umkreis kommen. 	Dokumentation durch den Anbieter; Prüfung durch Expertenkommission / HTV-Geschäftsstelle
Schlachtung	<ul style="list-style-type: none"> Die Transportwege sind möglichst kurz gehalten. Die Transportwege sind transparent. Die „Viehverkehrsordnung“ wird eingehalten. Bei der Auswahl des Schlachthofes spielt die räumliche Nähe zum Aufzuchtbetrieb eine entscheidende Rolle. 	Adresse des Schlachtbetriebes Dokumentation der Transportwege

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei:
(Kopien von Originalnachweisen sind ausreichend.)

- Herkunftsnachweise
- Einkaufsbelege, Lieferscheine der Futtermittel
- Ggf. kurze schriftliche Begründung, warum Futtermittel nicht aus dem Harz bezogen werden können.
- Adresse des Schlachtbetriebes
- Dokumentation der Transportwege

Jegliche Veränderungen müssen umgehend schriftlich beim HTV angezeigt werden.

Ich versichere / wir versichern, dass alle Angaben korrekt und vollständig gemacht wurden. Mir / uns ist bekannt, dass falsche Angaben, insbesondere zur Herkunft bzw. dem Produktionsort und zu den Qualitätsstandards zur sofortigen Aberkennung des Nutzungsrechts führen können.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Antrag auf Zertifizierung / Nutzung der Regionalmarke Typisch Harz

Produktgruppe

„Fisch“

Unternehmen:	
Produkt(e):	

Das Label „Typisch Harz“ können folgende Arten bekommen:

- Bachforelle
- Regenbogenforelle
- Karpfen
- Bachsaibling
- Äsche
- Schleie
- Hecht
- Zander

Hiermit erkläre ich / erklären wir, dass folgende Kriterien derzeit erfüllt sind und mindestens in den folgenden drei Jahren erfüllt werden:

Bereich	Kriterien	Kontrolle & Dokumentation
Aufzucht und Lebensraum	<ul style="list-style-type: none"> • Die Aufzucht der Fische erfolgt im Harz. • Die Fische haben mindestens $\frac{3}{4}$ ihrer Lebenszeit im Harz verbracht. 	Herkunftsnachweis, Dokumentation durch den Antragssteller

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei:
(Kopien von Originalnachweisen sind ausreichend.)

- Herkunftsnachweise
- Auflistung mit dem genauen Standort der Teiche/Becken, sofern diese nicht direkt am Betrieb liegen.

Jegliche Veränderungen müssen umgehend schriftlich beim HTV angezeigt werden.

Ich versichere / wir versichern, dass alle Angaben korrekt und vollständig gemacht wurden. Mir / uns ist bekannt, dass falsche Angaben, insbesondere zur Herkunft bzw. dem Produktionsort und zu den Qualitätsstandards zur sofortigen Aberkennung des Nutzungsrechts führen können.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Antrag auf Zertifizierung / Nutzung der Regionalmarke Typisch Harz

Produktgruppe

„Wild“

Unternehmen:	
Produkt(e):	

Hiermit erkläre ich / erklären wir, dass folgende Kriterien derzeit erfüllt sind und mindestens in den folgenden drei Jahren erfüllt werden:

Bereich	Kriterien	Kontrolle & Dokumentation
Herkunft / Lebensraum	<ul style="list-style-type: none"> Es handelt sich um freilebendes Wild aus Wald und Flur eines Jagdbezirks oder Reviers im Harz oder Gatterwild aus dem Harz. 	Herkunftsnachweis/ Wildmarke
Haltung	<ul style="list-style-type: none"> Das Wild wurde artgerecht gehalten. 	Dokumentation durch den Antragssteller
Wildart	<ul style="list-style-type: none"> Es handelt sich um eine heimische Wildart. 	

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei:
(Kopien von Originalnachweisen sind ausreichend.)

- Herkunftsnachweise, Wildmarken
- Kurze Dokumentation der Haltungsbedingungen

Jegliche Veränderungen müssen umgehend schriftlich beim HTV angezeigt werden.

Ich versichere / wir versichern, dass alle Angaben korrekt und vollständig gemacht wurden.
Mir / uns ist bekannt, dass falsche Angaben, insbesondere zur Herkunft bzw. dem Produktionsort und zu den Qualitätsstandards zur sofortigen Aberkennung des Nutzungsrechts führen können.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Antrag auf Zertifizierung / Nutzung der Regionalmarke Typisch Harz

Produktgruppe

„verarbeitete / veredelte Lebensmittel“

Unternehmen:	
Produkt(e):	

Hiermit erkläre ich / erklären wir, dass folgende Kriterien derzeit erfüllt sind und mindestens in den folgenden drei Jahren erfüllt werden:

Bereich	Kriterien	Kontrolle & Dokumentation
Herkunft	<ul style="list-style-type: none"> Die Ausgangsprodukte bzw. Rohstoffe tragen, soweit möglich <ul style="list-style-type: none"> das Label „Typisch Harz“. kommen jedoch mindestens aus dem Harz. 	Dokumentation durch den Anbieter
Standort	<ul style="list-style-type: none"> Der verarbeitende Betrieb liegt im Harz. 	Adresse des Betriebes
Verarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> Die Verarbeitung/Veredelung erfolgt nach regionalen Rezepturen und Traditionen. Sofern es sich um Neukreationen handelt, wird deren Einzigartigkeit und Alleinstellung anliegend schriftlich belegt und begründet. 	Dokumentation durch den Anbieter; Prüfung durch Expertenkommission / HTV-Geschäftsstelle

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei:
(Kopien von Originalnachweisen sind ausreichend.)

- Herkunftsnachweise (Lieferscheine etc.) der Ausgangsprodukte bzw. Rohstoffe
- Ggf. kurze schriftliche Begründung, warum Ausgangsprodukte nicht aus dem Harz kommen bzw. bezogen werden können
- Ggf. Auflistung der Betriebs- und Produktionsstandorte, falls diese nicht am Unternehmensstandort sind.
- Schriftliche Dokumentation der traditionellen Verarbeitung
- Schriftliche Begründung bei Neukreationen

Jegliche Veränderungen müssen umgehend schriftlich beim HTV angezeigt werden.

Ich versichere / wir versichern, dass alle Angaben korrekt und vollständig gemacht wurden. Mir / uns ist bekannt, dass falsche Angaben, insbesondere zur Herkunft bzw. dem Produktionsort und zu den Qualitätsstandards zur sofortigen Aberkennung des Nutzungsrechts führen können.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Antrag auf Zertifizierung / Nutzung der Regionalmarke Typisch Harz

Produktgruppe

„Handwerkliche Produkte“

Unternehmen:	
Produkt(e):	

Hiermit erkläre ich / erklären wir, dass folgende Kriterien derzeit erfüllt sind und mindestens in den folgenden drei Jahren erfüllt werden:

Bereich	Kriterien	Kontrolle & Dokumentation
Rohstoffe	<ul style="list-style-type: none"> Die Rohstoffe kommen, soweit möglich, aus dem Harz. Falls sie heute nicht mehr im Harz zu wirtschaftlich tragbaren Marktbedingungen bezogen werden können müssen sie allerdings <ul style="list-style-type: none"> ursprünglich in der Region oder der näheren Umgebung vorgekommen sein sollte eine möglichst regionsnahe und nachhaltige Bezugsquelle genutzt werden. 	Herkunftsnachweis der Rohstoffe
Standort	<ul style="list-style-type: none"> Die Be- und Verarbeitung erfolgt im Harz. 	Adresse des Betriebes
Hintergrund	<ul style="list-style-type: none"> Es handelt sich um Produkte, die vor historischen und kulturellen Hintergründen harztypisch sind. 	Dokumentation durch den Anbieter; Prüfung durch Expertenkommission / HTV-Geschäftsstelle
Produktion	<ul style="list-style-type: none"> Bei der Be- und Verarbeitung wird in besonderem Maße auf Naturverträglichkeit geachtet. 	

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei:
(Kopien von Originalnachweisen sind ausreichend.)

- Herkunftsnachweise (Lieferscheine etc.) der Ausgangsprodukte bzw. Rohstoffe
- Ggf. kurze schriftliche Begründung, warum Ausgangsprodukte nicht aus dem Harz kommen bzw. bezogen werden können
- Schriftliche Dokumentation der historischen und kulturellen Hintergründe
- Schriftliche Dokumentation der Produktionsweisen

Jegliche Veränderungen müssen umgehend schriftlich beim HTV angezeigt werden.

Ich versichere / wir versichern, dass alle Angaben korrekt und vollständig gemacht wurden. Mir / uns ist bekannt, dass falsche Angaben, insbesondere zur Herkunft bzw. dem Produktionsort und zu den Qualitätsstandards zur sofortigen Aberkennung des Nutzungsrechts führen können.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Antrag auf Zertifizierung / Nutzung der Regionalmarke Typisch Harz

Produktgruppe

„Gastronomie – gesamter Betrieb“

Unternehmen:	
Produkt(e):	

Hiermit erkläre ich / erklären wir, dass folgende Kriterien derzeit erfüllt sind und mindestens in den folgenden drei Jahren erfüllt werden:

Bereich	Kriterien	Kontrolle & Dokumentation
Standort	<ul style="list-style-type: none"> Der Betrieb liegt im Harz. 	Adresse des Betriebes
Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> Idealerweise besitzt der Betrieb eine gültige Zertifizierung der ServiceQualität Stufe I oder höher im Rahmen der Initiative „ServiceQualität Deutschland“. 	Zertifizierungsnachweis
Einsatz regionaler Produkte	<ul style="list-style-type: none"> In Bereichen, in denen das Angebot vorhanden ist, trägt der überwiegende Teil der angebotenen Produkte <ul style="list-style-type: none"> das Label „Typisch Harz“. kommt jedoch mindestens aus dem Harz. 	Dokumentation durch den Anbieter; Prüfung durch Expertenkommission / HTV-Geschäftsstelle

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei:
(Kopien von Originalnachweisen sind ausreichend.)

- Nachweis der gültigen Zertifizierung der ServiceQualität Stufe I im Rahmen der Initiative „ServiceQualität Deutschland“ (wenn vorhanden)
- Lieferanten-Nachweise
- Speise- und Getränkekarten (inkl. Spezialitäten- und Aktionskarten)
- Ggf. kurze schriftliche Begründung, warum einzelne Produkte nicht aus dem Harz kommen bzw. bezogen werden können

Jegliche Veränderungen müssen umgehend schriftlich beim HTV angezeigt werden.

Ich versichere / wir versichern, dass alle Angaben korrekt und vollständig gemacht wurden. Mir / uns ist bekannt, dass falsche Angaben, insbesondere zur Herkunft bzw. dem Produktionsort und zu den Qualitätsstandards zur sofortigen Aberkennung des Nutzungsrechts führen können.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Antrag auf Zertifizierung / Nutzung der Regionalmarke Typisch Harz

Produktgruppe

„Gastronomie – einzelnes Gericht“

Unternehmen:	
Produkt(e):	

Hiermit erkläre ich / erklären wir, dass folgende Kriterien derzeit erfüllt sind und mindestens in den folgenden drei Jahren erfüllt werden:

Bereich	Kriterien	Kontrolle & Dokumentation
Standort	<ul style="list-style-type: none"> Der Betrieb liegt im Harz. 	Adresse des Betriebes
Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> Der Betrieb identifiziert sich mit den Grundsätzen und Zielen der Regionalmarke „Typisch Harz“ und berücksichtigt diese. 	Präambel des Markennutzungsvertrages
Angebot	<ul style="list-style-type: none"> Es handelt sich um ein Gericht, das vor historischen oder kulturellen Hintergründen Harz-typisch ist. Sofern es sich um Neukreationen handelt, wird anliegend deren Einzigartigkeit und Alleinstellung schriftlich belegt und begründet. 	Dokumentation durch den Anbieter; Prüfung durch Expertenkommission / HTV-Geschäftsstelle
Einsatz regionaler Produkte	<ul style="list-style-type: none"> Der Hauptbestandteil des Gerichtes trägt ebenfalls das Label „Typisch Harz“. Alle weiteren Bestandteile kommen, soweit das Angebot vorhanden ist, aus dem Harz. 	Dokumentation durch den Anbieter; Prüfung durch Expertenkommission / HTV-Geschäftsstelle

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei:
(Kopien von Originalnachweisen sind ausreichend.)

- Lieferanten-Nachweise
- Speise- und Getränkekarten (inkl. Spezialitäten- und Aktionskarten)
- Ggf. kurze schriftliche Begründung, warum einzelne Produkte nicht aus dem Harz kommen bzw. bezogen werden können
- Schriftliche Dokumentation der historischen oder kulturellen Hintergründe
- Schriftliche Begründung bei Neukreationen

Jegliche Veränderungen müssen umgehend schriftlich beim HTV angezeigt werden.

Ich versichere / wir versichern, dass alle Angaben korrekt und vollständig gemacht wurden. Mir / uns ist bekannt, dass falsche Angaben, insbesondere zur Herkunft bzw. dem Produktionsort und zu den Qualitätsstandards zur sofortigen Aberkennung des Nutzungsrechts führen können.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Antrag auf Zertifizierung / Nutzung der Regionalmarke Typisch Harz

Produktgruppe

„touristisches Produkt / touristische Dienstleistung“

Unternehmen:	
Produkt(e):	

Hiermit erkläre ich / erklären wir, dass folgende Kriterien derzeit erfüllt sind und mindestens in den folgenden drei Jahren erfüllt werden:

Bereich	Kriterien	Kontrolle & Dokumentation
Standort	<ul style="list-style-type: none"> Der Anbieter des Produktes ist im Harz beheimatet. 	Adresse des Betriebes
Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> Die Labelvergabe ist nur für ein spezielles Angebot und nicht für die gesamte Einrichtung möglich. 	Dokumentation durch den Anbieter
Einsatz regionaler Produkte	<ul style="list-style-type: none"> „Typisch Harz“ Produkte und Markeninhaber werden prominent in das Angebot einbezogen. <i>und</i> Das Angebot greift vor historischem und kulturellem Hintergrund typische Harzer Themen auf. 	Dokumentation durch den Anbieter
Bewerbung	<ul style="list-style-type: none"> Das Angebot wird mit dem Fokus „Typisch Harz“ beworben. 	Dokumentation durch den Anbieter

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei:
(Kopien von Originalnachweisen sind ausreichend.)

- Detaillierte Beschreibung des Angebots und der einzelnen Bestandteile
- Lieferanten-Nachweise – insbesondere des/der „Typisch Harz“-Produzenten *und/oder*
- Schriftliche Dokumentation der historischen oder kulturellen Hintergründe.
- Beschreibung der (geplanten) Maßnahmen zur Bewerbung des Angebotes

Jegliche Veränderungen müssen umgehend schriftlich beim HTV angezeigt werden.

Ich versichere / wir versichern, dass alle Angaben korrekt und vollständig gemacht wurden. Mir / uns ist bekannt, dass falsche Angaben, insbesondere zur Herkunft bzw. dem Produktionsort und zu den Qualitätsstandards zur sofortigen Aberkennung des Nutzungsrechts führen können.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift